

AuftraggeberO.Z. Spa
Via Brocchi, 22
I-36061 Bassano del Grappa(VI)**Prüfgegenstand**

Modell	PKW-Sonderrad
Typ	Titan
Radgröße	01626
Zentrierart	7 J x 15 H2
	Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
240	01626 240 / S-Ø54.06	4/100/54,1	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S-Ø56.1	4/100/56,1	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S-Ø56.56	4/100/56,6	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S-Ø57.06	4/100/57,1	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S-Ø59.06	4/100/59,1	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S-Ø60.06	4/100/60,1	37	550	1940	10/2001
240	01626 240 / S-Ø57.06	4/108/57,1	37	550	1880	10/2001
240	01626 240 / S-Ø63.4	4/108/63,4	37	550	1880	10/2001
240	01626 240 / DS21A S-Ø 65,06 [1]	4/108/65,1	16	550	1880	10/2001
051	01626 051 / ohne Ring	4/98/58,1	30	550	1940	12/2001
240	01626 240 / S-Ø58.06	4/100/58,1	37	550	1940	10/2001

[1] DS21A = Distanzscheibe Ø68 Ø65,06 L=21

Kennzeichnung

KBA-Nummer	45235
Herstellerzeichen	OZ
Radtyp und Ausführung	01626 ... (s.o.)
Radgröße	7 J x 15 H2
Einpreßtiefe	ET .. (s.o.)
Gießereikennzeichen	-
Herkunftsmerkmal	Made in Italy
Herstellungsdatum	Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
4/100	185/55R15	37	550
4/108	185/55R15	37	550

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 9 kg.

Hinweise zum Sonderrad

Ausführung 240 mit Doppellockkreis 8/100-108

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	08.11.01
	mit Änderung vom	08.04.02
Radzeichnung	01-5-70-412/02	07.11.01
	mit Änderung vom	03.04.02
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.92
	mit Änderung vom	01.09.00
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/03	07.04.95
	mit Änderung vom	08.06.99
Zentrierringzeichnung	98-18-50/05	21.10.92
	mit Änderung vom	10.03.97
Nabenkappenzeichnung	98-12-0635-00/03	08.11.01
Abstandsringzeichnung	98-16-21-04/02	22.07.96
	mit Änderung vom	30.11.99

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 2.Juli 2002



Pohl

00041914.DOC